

Vorbereitung des Unterrichts - wie lange habt Ihr anfangs gebraucht?

Beitrag von „Palim“ vom 27. Mai 2023 11:22

Im Grundschulbereich, da steht dieser Thread, ist die Arbeit mit Schulbüchern sehr unterschiedlich je nach Fach und Ansatz.

Noch wichtiger ist aber die Zeit, die man in die Differenzierung stecken muss, was wiederum an der Zusammensetzung der Klasse und am Einzugsgebiet liegt und auch daran ob man Hilfe von FöS-Kolleginnen erhält und wie gut man I-Hilfen einbinden kann.

Für mich ist es gut, die Einheiten selbst in Ruhe vorzubereiten, nach Jahren habe ich einen Grundstock, auf den ich zurückgreifen kann.

Die Sachen werden mit Neuem ergänzt, weil es neues Material gibt und weil man immer auf die Klasse eingehen muss. Dazu gehört auch, dass Themen außerhalb von D und Ma mit Materialien erweitert werden, sodass die I-Kinder besser mitarbeiten können. Je nach Schwerpunkt des Förderbedarfs müssen es aber andere Sachen sein. Auch für begabte Kinder bin ich bemüht, zusätzliches Material zu den Themen zur Verfügung zu haben, aber auch da ist es sehr von den einzelnen Kindern abhängig, was möglich ist.

Für D und Ma gibt es einen unterschiedlichen Umgang mit Schulbüchern.

Ich würde behaupten, dass man die Einführungen und Erläuterungen eher ohne Buch, dafür durch Materialien gestützt vornimmt, im Anschluss dann Aufgaben aus dem Buch wählt.

Auch ist es ein Unterschied, ob man viele Materialien zum Üben im Unterricht einsetzt oder eher erarbeitet, erforscht, diskutiert, reflektiert.

Und es richtet sich auch danach, wie offen der Unterricht gestaltet wird. Gibt es an der Schule Absprachen zu Wochenplänen, gibt es Lernstraßen in bestimmten Bereichen, stellt die Schule Lernmaterialien oder haben viele Lehrkräfte vieles selbst erstellt, einerseits war das früher üblich, dass man vieles selbst erstellt hat, andererseits gibt es nun auch eine Menge Vorlagen im Internet, drucken und schnippeln muss man dann aber immernoch.

Was auch Zeit braucht, ist die Klassenraumgestaltung. Da kann man viel Aufwand betreiben oder weniger. Die jungen Kolleginnen haben oft für Themen eine gestaltete Pinnwand mit vielen bunt ausgedruckten Schriften und Darstellungen, bei mir sind es auch mal von Hand gezeichnete Schilder mit Schrift und Symbolen und Skizzen. Das sieht anders aus und für mich geht das schneller und günstiger.